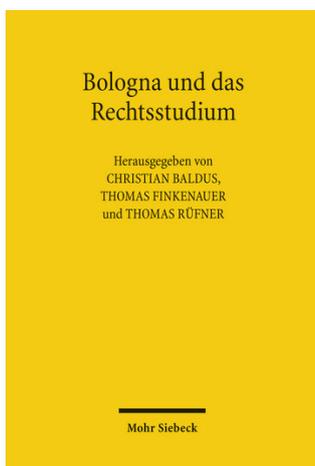


Bologna und das Rechtsstudium

Fortschritte und Rückschritte der europäischen Juristenausbildung
Hrsg. v. Christian Baldus, Thomas Finkenauer u. Thomas Rüfner



Ist der Bologna-Prozess der richtige Weg für die Juristenausbildung in Deutschland? Der Sammelband geht dieser Frage aus historischer und vor allem rechtsvergleichender Perspektive auf den Grund. Er bringt detaillierte Berichte über die juristische Ausbildung in europäischen und außereuropäischen Ländern auf dem neuesten Stand.

Aus Rezensionen zum Vorläuferband:

»Der Band besticht durch seine Vielfalt an Beiträgen und Hintergrundinformationen, die er zur Juristenausbildung bietet.«

Ulrike Guckes Anwaltsblatt 2008, Heft 10

»Der Sammelband gibt einen ausgezeichneten Überblick über die europäischen Traditionen und Reformen in Sachen Juristenausbildung. Es war gewiss ein Kunststück, so durchweg kompetent und umsichtig urteilende Autorinnen und Autoren zusammenzuführen. [...] Die Diskussion um das Bologna-Modell von 1999 und die Juristenausbildung hat wieder einmal eine Fülle von Erwägungen, Politiken und Polemiken angestoßen [...] Der Band bietet dazu eine der besten, nämlich umfassenden und umsichtigen Bilanzen. Insbesondere die vergleichenden Berichte sind von hohem Wert für die Diskussion.«

Joachim Rückert Bayerische Verwaltungsblätter 2010, 451-452

Christian Baldus ist Professor für Bürgerliches Recht und Römisches Recht an der Universität Heidelberg.

Thomas Finkenauer ist Universitätsprofessor für Bürgerliches Recht, Römisches Recht und Europäisches Privatrecht in Tübingen.

Thomas Rüfner ist Professor für Bürgerliches Recht, Römisches Recht, Neuere Privatrechtsgeschichte sowie Deutsches und Internationales Zivilverfahrensrecht an der Universität Trier.

2011. VIII, 290 Seiten.

ISBN 978-3-16-150773-1
fadengeheftete Broschur 94,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/bologna-und-das-rechtsstudium-9783161507731?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104